



Halbjahresbericht 2022



KURZPORTRAIT

Proven Productivity

Das globale Team von Bossard hat sich ganz der Proven Productivity verschrieben. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Werte für unsere Kunden.

Die Bossard Gruppe ist eine führende strategische Partnerin für industrielle Verbindungs- und Montage-lösungen für OEM-Kunden weltweit und verfügt über ausgewiesene Kompetenz in Engineering- und Logistik-dienstleistungen.

Bossard wurde 1831 in Zug gegründet. Heute zählen lokale und multinationale Unternehmen auf Bossards Kompetenz, um ihre Produktivität zu steigern – mit Erfolg. Dieses Konzept, das auch ein Versprechen an ihre Kunden ist, nennt Bossard Proven Productivity. Dazu gehören unter anderem die Optimierung von Prozessen und die Reduktion von Lagerbeständen, um die Effizienz und Produktivität nachhaltig zu steigern. Zudem gilt Bossard beim Aufbau intelligenter Produkti-onsstätten im Sinne von Industrie 4.0 als Pionierin.

Mit über 2 700 Mitarbeitenden an weltweit 84 Standorten in 32 Ländern erzielte die Bossard Gruppe im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 995,1 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Inhalt

04 **Auf einen Blick**

05 **Bericht an die Aktionärinnen
und Aktionäre**

08 **Finanzbericht**

16 **Publikationstermine**

AUF EINEN BLICK

Zahlen im Überblick

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021	Jahr 2021
Nettoumsatz	586,0	494,8	995,1
Bruttogewinn	184,8	159,8	317,1
Betriebsgewinn (EBIT)	77,2	67,2	123,3
in % des Nettoumsatzes	13,2	13,6	12,4
Konzerngewinn	59,9	52,6	98,0
in % des Nettoumsatzes	10,2	10,6	9,8
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-15,6	46,6	65,9
Umlaufvermögen	688,9	551,5	563,5
Anlagevermögen	216,5	191,0	209,3
Kurzfristiges Fremdkapital	296,3	240,8	240,4
Langfristiges Fremdkapital	239,5	148,1	182,9
Eigenkapital	369,6	353,6	349,5
in % der Bilanzsumme	40,8	47,6	45,2
Bilanzsumme	905,4	742,5	772,8
Nettoverschuldung	292,5	152,6	217,2
Gewichteter Personalbestand ¹⁾	2 737	2 459	2 516

Aktienkapital ²⁾

Anzahl Titel dividendenberechtigt			
Namenaktien A zu 5 CHF nominal	6 345 824	6 336 940	6 343 138
Namenaktien B zu 1 CHF nominal	6 750 000	6 750 000	6 750 000
Total dividendenberechtigt, in Namenaktien zu 5 CHF nominal umgerechnet	7 695 824	7 686 940	7 699 096

Börsenkurse

Ticker-Symbol (BOSN)	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021	Jahr 2021
Kurs am Ende der Berichtsperiode in CHF	184,8	282,5	328,5
Namenaktie A höchst während der Periode in CHF	331,5	284,5	362,0
Namenaktie A tiefst während der Periode in CHF	181,0	175,6	172,6

Kennzahlen

	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021	Jahr 2021
Konsolidierter Gewinn je Namenaktie A in CHF ²⁾³⁾	15,17	13,46	12,53
Konsolidiertes Eigenkapital je Namenaktie A in CHF	48,0	46,0	45,4
Kurs-Gewinn-Verhältnis (Kurs 30.06. bzw. 31.12.)	12,2	21,0	26,2
Kurswert/Eigenkapital pro Aktie (Kurs 30.06. bzw. 31.12.)	3,9	6,1	7,2

1) Periodendurchschnitt umgerechnet auf Vollzeitmitarbeitende

2) Basis: Jahresdurchschnitt dividendenberechtigtes Aktienkapital

3) Basis: Konzerngewinn – Anteil Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG – 6 Monate hochgerechnet auf 12 Monate

BERICHT AN DIE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Anhaltend starkes Wachstum und ausgezeichnete Ertragskraft

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das erste Halbjahr 2022 stand im Zeichen eines breit abgestützten Wirtschaftsaufschwungs trotz wiederholter Lockdowns in China und geopolitischer Spannungen in Europa. Bossard verzeichnete sowohl beim Umsatz als auch beim Betriebs- und Konzerngewinn neue Bestmarken. Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr 2022 um 18,4 % auf 586,0 Mio. CHF (Vorjahr: 494,8 Mio. CHF). Organisch belief sich das Wachstum auf 14,3 %. Zu diesem deutlichen Wachstum trugen alle drei Marktregionen mit doppelstelligen Wachstumsraten bei. Der Betriebsgewinn (EBIT) erhöhte sich um 14,9 % auf 77,2 Mio. CHF (Vorjahr: 67,2 Mio. CHF). Die EBIT-Marge verbleibt mit 13,2 % auf hohem Niveau (Vorjahr: 13,6 %). Der Konzerngewinn erhöhte sich um 14,0 % auf 59,9 Mio. CHF (Vorjahr: 52,6 Mio. CHF).

Die kontinuierliche Leistungsentwicklung im ersten Halbjahr erklärt sich aus der hohen Nachfrage in allen drei Marktregionen. Dies ist die Folge des erfolgreichen Aufbaus neuer Kundenbeziehungen und der konstant hohen Lieferfähigkeit von Bossard. Die Breite und Nachhaltigkeit dieses Erfolges zeigte sich global vor allem in den im Fokus stehenden Wachstumsindustrien Schienenfahrzeugbau und Elektronik sowie im wachsenden Produkt- und Dienstleistungsangebot in der Elektromobilität. Zudem konnte Bossard nicht nur in allen drei Marktregionen, sondern auch in den meisten Ländergesellschaften zweistellige Wachstumsraten erzielen.

Die grossen Herausforderungen auf dem Beschaffungsmarkt setzten sich im ersten Halbjahr 2022 fort. Die hohe wirtschaftliche Aktivität und die damit verbundene hohe Nachfrage führten weiterhin zu überdurchschnittlich langen Lieferfristen und logistischen Engpässen, auch wenn es zum Ende des zweiten Quartals Anzeichen einer leichten Entspannung gab.

Entscheidend für den Erfolg in der ersten Jahreshälfte war die hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität unserer Mitarbeitenden, die seit Jahren auf mehrere Beschaffungsquellen abgestützte Einkaufsstrategie und letztlich unsere grosszügige Lagerhaltung. Diese war vor allem in den letzten zweieinhalb Jahren von zentraler Bedeutung, um die Lieferfähigkeit gegenüber unseren Kunden bestmöglich sicherzustellen.

Anhaltendes Wachstum in Europa

In Europa verzeichnete die Gruppe im ersten Halbjahr ein breit abgestütztes Wachstum. Der Umsatz stieg um 12,9 % (in Lokalwährung: +17,6 %) auf 331,7 Mio. CHF. Das organische Wachstum betrug dabei in Lokalwährung 10,4 %. Zu verdanken war dieses Ergebnis einerseits der konstant hohen Lieferfähigkeit von Bossard, andererseits aber auch dem starken wirtschaftlichen Umfeld. Erfreulich entwickelten sich vor allem die Industriebereiche Maschinenbau und Elektronik. Auch die Luftfahrtindustrie konnte das überdurchschnittliche Umsatzwachstum der Vorquartale fortsetzen.

Diversifiziertes Wachstum in Amerika

In Amerika verzeichnete die Gruppe im ersten Halbjahr ein überdurchschnittliches Nachfrageplus, welches ebenfalls breit abgestützt war. Der Umsatz stieg um 32,8 % auf 147,1 Mio. CHF (Lokalwährung: +27,8 %). Besonders erfolgreich konnten die über die vergangenen Jahre aufgebauten Kompetenzen in der Elektromobilität in neue Kundenbeziehungen umgesetzt werden. Im Bereich der Elektronik konnten bestehende Kundenbeziehungen deutlich ausgebaut werden.

Marktanteilsgewinne in Asien

In Asien stieg der Umsatz im ersten Halbjahr um 18,7 % (in Lokalwährung: +17,2 %) auf 107,2 Mio. CHF. Damit konnte Bossard in Asien das siebte Quartal in Folge ein zweistelliges Umsatzwachstum in Lokalwährung bestätigen, welches von allen Ländergesellschaften getragen wurde. Erfolgreich entwickelten sich vor allem die Wachstumsindustrien Schienenfahrzeugbau, Elektronik und Elektromobilität.

Doppelstelliges Gewinnwachstum

Das anspruchsvolle Beschaffungsmarktumfeld sowie der Produktemix führten im ersten Halbjahr zu einer leicht tieferen Bruttogewinnmarge von 31,5 % nach 32,3 % im Vorjahr. Der Verkaufs- und Administrationsaufwand stieg gegenüber Vorjahr von 92,6 Mio. CHF um 15,0 Mio. CHF auf 107,6 Mio. CHF, wovon 4,6 Mio. CHF akquisitorisch bedingt sind. Im gleichen Zeitraum nahm der Personalbestand von 2480 auf 2771 Vollzeitstellen (+11,7 %) zu. Davon entfallen 120 Vollzeitstellen auf die im Oktober 2021 getätigte Akquisition von Jeveka B.V. Trotz deutlicher Zunahme der operativen Kosten fielen diese im Verhältnis zum Umsatz mit 18,4 % leicht tiefer aus als im Vorjahr. Die deutliche Kostensteigerung ist einerseits bedingt durch das weiterhin starke Wachstum der Gruppe, andererseits wurden gezielte Investitionen in Wachstumsinitiativen im Rahmen der Strategie 200 getätigt. Trotz höherer Kostenbasis führte die positive Nachfragedynamik zu einer doppelstelligen Gewinnzunahme. So stieg der EBIT von 67,2 Mio. CHF um 14,9 % auf 77,2 Mio. CHF. Die EBIT-Marge beläuft sich auf 13,2 % (Vorjahr: 13,6 %) und unterstreicht somit die hohe Ertragskraft der Gruppe in einem herausfordernden Marktumfeld. Dies zeigt sich auch im Konzerngewinn, welcher sich von 52,6 Mio. CHF auf 59,9 Mio. CHF erhöhte, was einem Plus von 14,0 % entspricht.

Solide Bilanz trotz höherer Nettoverschuldung

Das deutliche Wachstum im ersten Halbjahr spiegelt sich auch in der Ausweitung der Bilanzsumme. Diese erhöhte sich gegenüber Vorjahr um 21,9 %. Die Zunahme beruht einerseits auf den höheren Kundenforderungen durch die deutliche Umsatzsteigerung und andererseits auf dem gestiegenen Warenlager. Nebst höherem Volumen ist ein Teil der Zunahme auf den Anstieg von Fracht- und Rohmaterialpreisen, aber auch auf eine bewusste Erhöhung der Lagerbestände infolge der Beschaffungsmarktrisiken zurückzuführen.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich infolge des starken Wachstums, den Investitionstätigkeiten sowie der Dividendenausschüttung von 39,3 Mio. CHF in den ersten sechs Monaten um 75,3 Mio. CHF auf 292,5 Mio. CHF. Das Gearing – Nettoverschuldung gemessen am Eigenkapital – stieg im Vergleich von 0.4 auf 0.8. Der Eigenfinanzierungsgrad belief sich per Ende Juni 2022 auf 40,8 % und unterstreicht die nach wie vor solide Finanzlage der Gruppe.

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit fiel mit –15,6 Mio. CHF negativ aus, bedingt durch die deutliche Zunahme des operativen Nettoumlaufvermögens. Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit betrug –20,4 Mio. CHF gegenüber –11,4 Mio. CHF im Vorjahr. Die im Vergleich zum Vorjahr

höheren Investitionen stehen unter anderem im Zusammenhang mit dem Ausbau unserer Infrastrukturen in Frankreich und Taiwan sowie den Investitionen in die neue digitale Plattform der Gruppe. Insgesamt resultierte per Halbjahr 2022 ein negativer freier Cashflow von –36,0 Mio. CHF (Vorjahr: 35,3 Mio. CHF).

Proven Productivity im Fokus

Der Ansatz von Proven Productivity, die Gesamtkosten der Kunden im C-Teile-Management und in der Montage deutlich zu senken, ist in einem von deutlich überdurchschnittlichen Lohn- und Preissteigerungen geprägten Markt stärker in den Fokus gerückt. Die Gruppe konnte erfolgreich Kundenprojekte begleiten, in denen platz- und kostensparende Automatisierungslösungen im Zentrum standen. Damit konnte die Anzahl installierter Smart Devices gegenüber dem Vorjahr um über 8 % gesteigert werden.

Neue digitale Plattform – erfolgreicher Rollout

Das Ziel von Bossard ist es, die Gesamteffizienz der Gruppe zu steigern. Um dies zu erreichen, wird über mehrere Jahre gestaffelt eine gruppenweite, digitale Plattform eingeführt. Die Einführung des neuen Systems konnte im Juni in den ersten Ländergesellschaften Dänemark und Schweden erfolgreich abgeschlossen werden und bildet die Basis für weitere Rollouts.

Ausblick

Der Ausblick für das Gesamtjahr bleibt infolge des unsicheren wirtschaftlichen Umfelds, der volatilen Beschaffungsmarktsituation und des ungewissen Verlaufs geopolitischer Spannungen in Europa von Unsicherheiten und Risiken geprägt. Dennoch rechnet Bossard auch für das zweite Halbjahr 2022 mit einer positiven Nachfrageentwicklung. Diese Haltung basiert auf den vollen Auftragsbüchern unserer Kunden, weiteren Marktanteilsge-
 winnen in den Wachstumsindustrien sowie der anhaltend hohen Lieferfähigkeit. Mittelfristig strebt Bossard, nach einer Phase erhöhter Investitionen, eine durchschnittliche organische Wachstumsrate von über 5 % sowie eine EBIT-Marge von 12 % bis 15 % an. Dabei setzt die Gruppe weiterhin auf eine starke Bilanz mit einem Eigenfinanzierungsgrad von mindestens 40 % und einer Ausschüttungsquote von 40 % des erzielten Konzerngewinns.



Dr. Thomas Schmuckli
 Verwaltungsratspräsident



Dr. Daniel Bossard
 CEO

Zug, 21. Juli 2022

BOSSARD GRUPPE

Konsolidierte Bilanz

in 1000 CHF	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	39 549	66 104	34 108
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	218 878	183 614	174 524
Sonstige Forderungen	6 609	4 965	5 717
Rechnungsabgrenzungen	18 438	15 196	10 812
Vorräte	405 448	281 624	338 296
	688 922	551 503	563 457
Anlagevermögen			
Sachanlagen	141 845	130 783	141 129
Immaterielles Anlagevermögen	44 914	33 810	39 613
Finanzielles Anlagevermögen	8 214	4 595	7 671
Latente Steuerguthaben	21 490	21 774	20 906
	216 463	190 962	209 319
Total Aktiven	905 385	742 465	772 776

in 1000 CHF	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	97 279	70 140	77 200
Sonstige Verbindlichkeiten	12 616	27 469	19 007
Rechnungsabgrenzungen	59 971	44 673	45 436
Steuerverbindlichkeiten	12 015	9 617	11 391
Rückstellungen	1 292	1 464	789
Finanzschulden	113 071	87 421	86 554
	296 244	240 784	240 377
Langfristiges Fremdkapital			
Finanzschulden	219 006	131 276	164 776
Rückstellungen	9 659	7 688	7 388
Latente Steuerverbindlichkeiten	10 841	9 128	10 687
	239 506	148 092	182 851
Total Fremdkapital	535 750	388 876	423 228
Eigenkapital			
Aktienkapital	40 000	40 000	40 000
Eigene Aktien	-4 054	-2 640	-4 242
Kapitalreserven	74 522	74 052	75 165
Gewinnreserven	253 446	238 288	234 332
	363 914	349 700	345 255
Minderheitsanteile	5 721	3 889	4 293
Total Eigenkapital	369 635	353 589	349 548
Total Passiven	905 385	742 465	772 776

BOSSARD GRUPPE

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Nettoumsatz	586 032	494 786
Kosten der verkauften Waren und Leistungen	-401 213	-334 981
Bruttogewinn	184 819	159 805
Verkaufsaufwand	-68 271	-62 818
Administrations- und Verwaltungsaufwand	-39 301	-29 757
Betriebsgewinn (EBIT)	77 247	67 230
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	-558	-390
Finanzergebnis	-2 285	-987
Gewinn vor Steuern	74 404	65 853
Ertragssteuern	-14 497	-13 285
Konzerngewinn	59 907	52 568
Davon zurechenbar:		
Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG	58 359	51 721
Minderheitsanteile	1 548	847
in CHF	2022	2021
Gewinn pro Namenaktie A ¹⁾	15,17	13,46
Gewinn pro Namenaktie B ¹⁾	3,03	2,69

1) Der Gewinn pro Aktie wird basierend auf dem Konzerngewinn – Anteil Aktieninhaber:innen der Bossard Holding AG, hochgerechnet auf 12 Monate – und dem dividendenberechtigten Aktienkapital (Jahresdurchschnitt) berechnet. Es besteht kein Verwässerungseffekt.

BOSSARD GRUPPE

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

in 1000 CHF	Gezeichnetes Kapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Gewinnreserven			Anteil Aktionariat Bossard	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
				Einbehaltene Gewinne	Verrechneter Goodwill	Währungsdifferenzen			
Stand 01.01.2021	40 000	-3 171	72 860	666 714	-350 536	-105 912	319 955	2 385	322 340
Gewinnausschüttung				-33 866			-33 866		-33 866
Konzerngewinn				51 721			51 721	847	52 568
Aktienbeteiligungsplan			601				601		601
Veränderung eigene Aktien		531	591				1 122		1 122
Verrechnung Goodwill					171		171		171
Minderheitsanteile aus Akquisitionen				-1 111			-1 111	636	-475
Währungsumrechnungsdifferenz						11 107	11 107	21	11 128
Stand 30.06.2021	40 000	-2 640	74 052	683 458	-350 365	-94 805	349 700	3 889	353 589
Stand 01.01.2022	40 000	-4 242	75 165	728 111	-385 313	-108 466	345 255	4 293	349 548
Gewinnausschüttung				-39 264			-39 264	-93	-39 357
Konzerngewinn				58 359			58 359	1 548	59 907
Aktienbeteiligungsplan			621				621		621
Veränderung eigene Aktien		188	-1 264				-1 076		-1 076
Währungsumrechnungsdifferenz						19	19	-27	-8
Stand 30.06.2022	40 000	-4 054	74 522	747 206	-385 313	-108 447	363 914	5 721	369 635

BOSSARD GRUPPE

Konsolidierte Geldflussrechnung

in 1 000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Konzerngewinn	59 907	52 568
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	558	390
Ertragssteuern	14 497	13 285
Finanzergebnis	2 285	987
Abschreibungen und Amortisationen	11 433	11 147
Zunahme/(Abnahme) Rückstellungen	2 971	-1 136
Gewinn aus Abgängen von Sachanlagen	-296	-73
Erhaltener Finanzertrag	126	316
Bezahlter Finanzaufwand	-1 735	-1 575
Bezahlte Steuern	-14 351	-12 061
Zunahme Aktienbeteiligungsplan (Eigenkapitalanteil)	621	601
Übriger nicht liquiditätswirksamer Aufwand	1 379	927
Geldfluss aus Betriebstätigkeit vor Veränderung		
Nettoumlaufvermögen	77 395	65 376
Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-45 528	-34 149
Zunahme sonstiges Umlaufvermögen	-8 606	-4 314
Zunahme Vorräte	-67 060	-23 611
Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20 028	18 742
Zunahme sonstiges unverzinsliches Fremdkapital	8 130	24 585
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	- 15 641	46 629

in 1 000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Investitionen in Sachanlagen	-11 656	-8 291
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	1 106	621
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-8 695	-4 182
Investitionen in finanzielles Anlagevermögen	-1 247	-644
Desinvestitionen von finanziellem Anlagevermögen	125	1 126
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-20 367	-11 370
Aufnahme kurzfristige Finanzschulden	26 783	19 665
Aufnahme langfristige Finanzschulden	54 416	2 493
Kauf/Verkauf eigene Aktien	188	531
Gewinnausschüttung an Aktionariat	-39 264	-33 866
Gewinnausschüttung an Minderheiten	-93	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	42 030	-11 177
Währungsumrechnungsdifferenz	-581	1 346
Veränderung flüssige Mittel	5 441	25 428
Flüssige Mittel 01.01.	34 108	40 676
Flüssige Mittel 30.06.	39 549	66 104

ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG

Tätigkeitsbereich

Die Bossard Holding AG, Zug, Schweiz, eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts, ist die Muttergesellschaft aller der Bossard Gruppe (nachfolgend Bossard oder Gruppe) angeschlossenen Unternehmen. Der Tätigkeitsbereich der Gruppe umfasst den Vertrieb von Verbindungselementen aller Art, namentlich Schrauben sowie damit verbundene Engineering- und Logistikdienstleistungen. Die Gruppe ist in den drei geografischen Regionen Europa, Amerika und Asien tätig und zählt in ihrem Bereich zu den marktführenden Unternehmen.

Grundsätze für die Konzernrechnungslegung

Dieser ungeprüfte konsolidierte Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2022 wurde unter Anwendung von Swiss GAAP FER und in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt. Dieser konsolidierte Zwischenbericht beinhaltet nicht alle Informationen und Offenlegungen, wie sie in der jährlichen Konzernrechnung verlangt werden und sollte deshalb in Verbindung mit dem geprüften Geschäftsbericht 2021 gelesen werden. Dieser konsolidierte Zwischenbericht wurde nach den gleichen Rechnungslegungsgrundsätzen und Bewertungsgrundlagen erstellt, wie sie in der Konzernrechnung per 31. Dezember 2021 angewandt wurden.

Schätzungen und Annahmen bei der Bilanzierung

Die im konsolidierten Zwischenbericht angewandten Schätzungen und Annahmen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung haben sich im Vergleich zur Konzernrechnung 2021 nicht wesentlich verändert.

1. Segmentinformation

Die Gruppe ist mit all ihren Ländergesellschaften in der industriellen Verbindungstechnik weltweit tätig. Es gibt keine unterschiedlichen Segmente im Sinne von Swiss GAAP FER 31. Alle Ländergesellschaften werden nach der einheitlichen Geschäftsstrategie geführt. Zentrale Elemente der Bossard Strategie sind ein einheitliches Geschäftsmodell mit gleicher Kunden- und Produkteausrichtung in den weltweit wichtigsten Industrieregionen. Bossard versorgt Industrieunternehmen an deren verschiedenen Produktionsstandorten weltweit mit Produkten der Verbindungstechnik und den damit verbundenen Dienstleistungen nach einheitlichen Qualitätsstandards mit einheitlichen operativen Systemen und Prozessen. Verwaltungsrat und Konzernleitung führen die Gruppe auf der Basis der Abschlüsse der einzelnen Ländergesellschaften sowie des Konzernabschlusses. Aufgrund der Anzahl Ländergesellschaften delegiert der CEO die Überwachung der Ziele und deren Umsetzung im operativen Tagesgeschäft an die übrigen Konzernleitungsmitglieder, welche jeweils für eine unterschiedliche Anzahl Gesellschaften in unterschiedlichen Regionen verantwortlich sind.

2. Umsatz nach Regionen

in Mio. CHF 1. Halbjahr	Europa		Amerika		Asien		Gruppe	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	333,8	294,6	147,3	111,3	107,7	90,6	588,8	496,5
Erlösminderungen	-2,1	-0,9	-0,2	-0,5	-0,5	-0,3	-2,8	-1,7
Total Nettoumsatz	331,7	293,7	147,1	110,8	107,2	90,3	586,0	494,8

3. Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften und Betrieben

Akquisitionen 2022

Es wurden keine Konzerngesellschaften oder assoziierte Gesellschaften erworben.

Veräusserungen 2022

Es wurden keine Konzerngesellschaften oder assoziierte Gesellschaften veräussert.

Sonstige Änderungen im Konsolidierungskreis 2022

Im ersten Halbjahr 2022 gab es folgende Änderungen im Konsolidierungskreis:

- Bossard Deutschland GmbH, Deutschland (Fusion mit KVT-Fastening GmbH, Deutschland)
- Boysen Verwaltungs GmbH, Deutschland (Fusion mit Bossard-KVT Beteiligungs GmbH, Deutschland)

Akquisitionen 2021

Die nachfolgende Tabelle stellt die per Akquisitionsdatum erworbenen, zum Verkehrswert bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten und den aus den Transaktionen resultierenden Goodwill dar.

in 1000 CHF	Verkehrswert per Akquisitionszeitpunkt
Flüssige Mittel	1 001
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5 687
Vorräte	8 337
Übriges Umlaufvermögen	1 479
Anlagevermögen	9 824
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1 340
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-2 220
Langfristige Verbindlichkeiten	- 605
Erworbene Nettoaktiven	22 163
Goodwill	37 978
Total	60 141
Abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-1 001
Geldabfluss aus Akquisitionen	59 140

Im Jahr 2021 wurden folgende Unternehmen erworben:

- Normscrews Beheer B.V., Niederlande (Oktober 2021)
- Jeveka B.V., Niederlande (Oktober 2021)

Im März und August 2021 erfolgten Kaufpreisanpassungen bei Transaktionen aus dem Jahr 2019 in China und Deutschland. Diese Anpassungen führten zu einer kumulierten Reduktion des Goodwills um 0,3 Mio. CHF.

Veräusserungen 2021

Im Oktober 2021 wurden im Rahmen eines Asset Deals Geschäfts- und Vermögensbestandteile der KVT-Fastening, Zweigniederlassung der Bossard AG, Schweiz, liquiditätsunwirksam verkauft.

Sonstige Änderungen im Konsolidierungskreis 2021

Im Jahr 2021 gab es folgende Änderung im Konsolidierungskreis:

- Effilio AG, Schweiz (Fusion mit Bossard Finance AG, Schweiz)

4. Wechselkurse

Folgende Umrechnungskurse der Hauptwährungen wurden angewendet:

	30.06.2022 Stichtagskurs	01.01.2022– 30.06.2022 Durchschnittskurs	31.12.2021 Stichtagskurs	30.06.2021 Stichtagskurs	01.01.2021– 30.06.2021 Durchschnittskurs
1 EUR	1,00	1,03	1,04	1,10	1,09
1 USD	0,96	0,94	0,91	0,92	0,91
100 DKK	13,46	13,87	13,93	14,74	14,71
100 RMB	14,29	14,57	14,30	14,31	14,03
100 INR	1,21	1,24	1,23	1,24	1,24

5. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2022 gab es keine wesentlichen Ereignisse, welche zusätzliche Angaben oder eine Anpassung des Halbjahresberichtes 2022 erfordern würden.

IMPRESSUM & PUBLIKATIONSTERMINE

Impressum

Herausgeberin: Bossard Holding AG, Zug
 Konzept und Design: Keim Identity GmbH, Zürich

© Bossard Holding AG

Der Halbjahresbericht 2022 ist unter www.bossard.com > Über uns > Investor Relations verfügbar. Dieser ist ungeprüft und in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt.

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der Gruppe bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Dieser Halbjahresbericht 2022 erscheint in deutscher sowie in englischer Sprache. Die deutsche Version ist massgebend.

Publikation Umsatz 3. Quartal 2022

12. Oktober 2022

Publikation Umsatz 2022

12. Januar 2023

Finanzanalysten- und Medienkonferenz

1. März 2023

Publikation Jahresbericht 2022

1. März 2023

Generalversammlung

17. April 2023

Publikation Umsatz 1. Quartal 2023

17. April 2023